

Herren Kreisliga A Nord

TT Renningen-Malmsheim (SG) II : TSV Grafenau
Mittwoch, 18.10.2023, 19:00 Uhr

Bartik bleibt gegen den TSV Grafenau ungeschlagen

Mit 9:4 setzte sich die Heimmannschaft TT Renningen-Malmsheim (SG) II in der Herren Kreisliga A Nord gegen den TSV Grafenau durch. Das Spiel am Mittwochabend dauerte insgesamt 2 Stunden und wurde besonders durch das mittlere Paarkreuz entschieden. Bartik und Grosse errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In ihrem 4. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 3 Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Völlig ungefährdet war der Sieg von Vu / Bartik gegen Ulmer / Kornberger nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 9:11, 11:7, 11:1 nicht verloren. Unglücklich waren Steppe / Gros wenig später in der Begegnung gegen Widmaier / Yurdakul, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Einen sicheren Punkt für ihre Mannschaft holten indessen Gerken / Jaißle beim 3:0 gegen Weidmann / Dirr. Nach den ersten Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Markus Steppe überzeugte im Einzel gegen Herbert Ulmer, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Einen Erfolg verpasste Ngoc Son Vu hingegen beim 1:3 gegen Michael Widmaier und er konnte das Match, in das er als Außenseiter gegangen war, letztendlich nicht mit einem überraschenden Erfolg abschließen. Beim Stand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Auf dem falschen Fuß erwischte Alexander Bartik seinen Gegner Thomas Kornberger beim eher eindeutigen Erfolg ohne Satzverlust. Völlig ungefährdet war am Nachbartisch der Sieg von Peter Grosse gegen Ekrem Yurdakul nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:5, 15:13, 9:11, 11:6 nicht verloren. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Nicht einen Satzgewinn überließ Achim Gerken seinem Gegner Wolfgang Dirr beim in Sätzen deutlichen 3:0-Erfolg und holte damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Die richtige Herangehensweise hatte Markus Jaißle beim wenig später folgenden Sieg in drei Sätzen gegen Steffen Weidmann von Beginn an. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler TT Renningen-Malmsheim (SG) II und des TSV Grafenau in die Box. Keine Chancen hatte Markus Steppe beim 2:11, 10:12, 10:12 gegen seinen Kontrahenten Michael Widmaier, so dass Widmaier seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Fünf Sätze beharkten sich Ngoc Son Vu und Herbert Ulmer, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Alexander Bartik machte mit Ekrem Yurdakul beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 8:4. Ausreichend spielerische Mittel hatte Peter Grosse letztlich parat, um sich gegen Thomas Kornberger durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Heimsieg.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 11.11.2023 gegen den TSV Höfingen II, während der TSV Grafenau am 21.10.2023 gegen den SV Gebersheim antritt.

Statistik:

TT Renningen-Malmsheim (SG) II

Doppel: Vu / Bartik 1:0, Steppe / Grosse 0:1, Gerken / Jaißle 1:0

Einzel: M. Steppe 1:1, N. Vu 0:2, A. Bartik 2:0, P. Grosse 2:0, A. Gerken 1:0, M. Jaißle 1:0

TSV Grafenau

Doppel: Widmaier / Yurdakul 1:0, Ulmer / Kornberger 0:1, Weidmann / Dirr 0:1

Einzel: M. Widmaier 2:0, H. Ulmer 1:1, E. Yurdakul 0:2, T. Kornberger 0:2, S. Weidmann 0:1, W. Dirr 0:1